



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Lesung aus dem Buch Joel 2, 21-24, 26-27

Die Tennen sind voll.

Fürchte dich nicht, fruchtbares Land! Freu dich und juble; denn der Herr hat Großes getan.

Fürchtet euch nicht, ihr Tiere auf dem Feld! Denn das Gras in der Steppe wird wieder grün, der Baum trägt seine Frucht, Feigenbaum und Weinstock bringen ihren Ertrag.

Jubelt, ihr Söhne Zions, und freut euch über den Herrn, euren Gott! Denn er gibt euch Nahrung, wie es recht ist. Er schickt euch den Regen, Herbstregen und Frühjahrsregen wie in früherer Zeit.

Die Tennen sind voll von Getreide, die Keltern fließen über von Wein und Öl.

Ihr werdet essen und satt werden und den Namen des Herrn, eures Gottes, preisen, der für euch solche Wunder getan hat.

Dann werdet ihr erkennen, dass ich mitten in Israel bin und dass ich der Herr, euer Gott, bin, ich und sonst niemand. Mein Volk braucht sich nie mehr zu schämen.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

BEICHT- GELEGENHEITEN

Jeden Samstag um 18.00 Uhr in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

WORT ZUM ERNTEDANK

Am Sonntag feiern wir das Erntedankfest. Unsere Kirchen werden wieder schön geschmückt sein mit Blumen, Obst und Gemüse, Trauben und Brot. Ein Fest für die Augen.

Erntedank: Nachdenken über den, dem wir alles zu verdanken haben

Liebe Gemeindemitglieder,
Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Liebe Gäste,

hin und wieder kommt die Frage auf, ob es denn sinnvoll ist, das Erntedankfest eben in dieser (so agrarischen) Form zu feiern. Nur noch wenige verdienen ihren Lebensunterhalt von den Früchten der Erde, zudem haben wir alles sogar im Überfluss. Müssten in unserer technisierten Welt nicht auch Computer oder Laptops oder Handy oder sonstige technische Erneuerungen, die uns das Leben leichter machen, mit in den Erntedank eingebunden werden? Und zeigt nicht die Energiekrise, wovon wir wirklich abhängig sind und was wir notwendig/notwendend brauchen?

Plötzlich erleben wir, dass es eben nicht selbstverständlich ist, dass alles da ist. Vermutlich geht es mir da wie vielen: Oft mache ich mir erst dann über etwas Gedanken, wenn ich es nicht mehr habe:

Erst wenn ich krank bin, merke ich, dass Gesundheit nicht selbstverständlich ist. Erst wenn einmal kein Wasser aus dem Wasserhahn kommt, merke ich, dass das, was wertvoll und notwendig ist, keine Selbstverständlichkeiten sind.

Wenn Christen Erntedank feiern, hat das auch mit Denken zu tun: Nachdenken, an den denken, dem wir alles verdanken: Gott.

Der christliche Glaube sagt, dass in der Evolution, in der Geschichte der Schöpfung und in unserer eigenen Lebensgeschichte die Güte, das Gut-Sein dessen zu erkennen ist, der letztlich allem den Sinn gibt, der uns die Ahnung ins Herz legt, dass in der Harmonie zwischen Schöpfung, Geschöpfen



Die Gottesdienstbesucher/innen sind eingeladen, zu den Erntedank-Gottesdiensten (in allen Gemeinden!) kleine Körbe mit Früchten/Gemüse etc. mitzubringen, die dann gesegnet werden.
Foto: Pfarrbriefservice

und Schöpfer „alles sehr gut“ ist – wie uns die Bibel wissen lässt.

Dort lesen wir, dass danken auch heißt „Gott die Ehre geben“. Dies tun wir, wenn wir ihm danken für die wunderbare Gegend, in der wir leben, für die Früchte der Erde, das tägliche Brot, für den Frieden in unserem Land, der in diesen Tagen eben nicht selbstverständlich ist, für die Liebe, die wir erfahren, für all das, was unser Leben wertvoll macht.

Danken sollen wir nicht nur in Worten. Den Worten müssen Taten folgen. So ist der beste Erntedank der gewissenhafte Umgang mit Gottes Gaben, mit dem, was uns

geschenkt und anvertraut wurde, von der Aussaat bis hin zum Teilen des Ertrags.

Das heißt für mich auch: bewusster leben, bewusster einkaufen, bewusster konsumieren, bewusster essen. Auch ein Tischgebet ist denken und danken!

Erntedank feiern heißt für mich nachdenken: Was bestimmt mich? Was macht mein Leben aus?

Nachdenken und Bedenken, Erinnern und Feiern – in all dem finden wir zum Wesentlichen, zu dem, was wir sind und sein sollen: Von Gott geliebte und beschenkte Menschen!
Pfr. Stefan Werner

BETEN IM OKTOBER

Der Rosenkranzmonat

Traditionell gilt der Oktober als Rosenkranz-Monat und ist, wie der Monat Mai, in besonderer Weise Maria geweiht. Ein Höhepunkt dieses Monats ist dabei der 7. Oktober, an dem Maria als Rosenkranzkönigin geehrt und gefeiert wird. Dieses Fest wurde 1572 zur Erinnerung an den Sieg über die Türken in der Seeschlacht bei Lepanto (7. Oktober 1571) von Papst Pius V. eingeführt. In den letzten Jahren ist das Rosenkranzgebet etwas in Vergessenheit geraten; viele halten diese Form des Betens für langweilig und ein reines Aufsagen von immer den gleichen Wor-

ten. Doch der Rosenkranz ist mehr als eine Wiederholung von immer den gleichen Sätzen. Es ist ein meditatives Gebet, in dem der Beter das Leben Jesu betrachtet. Eine Schule des Betens, die vom mündlichen Sprechen heiliger Worte zur inneren Schau von großen Glaubenswahrheiten führt.

Und was ist davon noch aktuell? Auch heute wird der Oktober in vielen Gemeinden zum Anlass genommen, das Rosenkranzgebet wieder in den Mittelpunkt zu rücken. Es gibt viele Gelegenheiten in unserer Seelsorgeeinheit mitzubeten (siehe Gottesdienstplan) und Sie sind immer herzlich dazu eingeladen!

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 1. Oktober

13.30 Uhr: Trauung des Paares Melanie Spieß und Jörg Wagershauser – St. Peter
18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter

So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We), mitgestaltet vom Kirchenchor in St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We), mitgestaltet vom Projektchor unter der Leitung von Verena Westhäußer (hervorgegangen aus dem Primiz-Projektchor von P. Philipp Sauter SDS) in St. Peter
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Mo, 3. Oktober

Tag der deutschen Einheit
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 4. Oktober

Franz von Assisi
9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter
18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

Mi, 5. Oktober

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst in der Frauenbergkapelle
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mittelurbach
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 6. Oktober

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 1. Oktober
Selma Thurn; Siegfried Bertsch; Jürgen Hartl; Florentine Pohlmann; Ursula Wirth; Amanda Ibrom; Gerda Waldera; Elisabeth Krafczyk; Jhrt. Franz Josef Aicher; Anni Maier
19.00 Uhr, St. Peter



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 30. September

Rosenkranz und Eucharistie in Reute **entfallen** (Trauer-Gottesdienst in Bad Waldsee)
18.00 Uhr: Vortrag der Hospizgruppe in der Pfarrkirche Seite 3

Sa, 1. Oktober

16.00 Uhr: Feier der Goldenen Hochzeit von Hildegard und Otto Rebmann in Gaisbeuren

So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank
10.30 Uhr: Familiensontag (Bu) und Erntedankfeier, mitgestaltet von den Landfrauen und der landwirtschaftlichen Ortsgruppe, musikalisch begleitet vom Musikverein und der FaSo-Band, Pfarrkirche

Mo, 3. Oktober

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

Di, 4. Oktober

Franz von Assisi
8.00 Uhr: EUCHARISTIE, Gaisb.

Mi, 5. Oktober

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst in der Pfarrkirche
19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Reute

Do, 6. Oktober

19.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufung, Pfarrkirche

Fr, 7. Oktober

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE, Pfarrkirche Reute

Sa, 8. Oktober

9.30 Uhr: Pilger-Gottesdienst in der Pfarrkirche
Anschließend Pilgerweg nach Aulendorf Seite 4

So, 9. Oktober

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in Reute
11.45 Uhr: Tauffeier, Pfarrkirche
18.00 Uhr: Versöhnungsabend Firmvorbereitung, Pfarrkirche
Meldung

KINDERGOTTESDIENST

Am Sonntag, 9. Oktober, findet der nächste Kindergottesdienst statt. Wir wollen zusammen singen, beten und Erntedank feiern. Der Kindergottesdienst findet um 11.00 Uhr auf dem Kirchplatz St. Peter statt, bei schlechter Witterung im Gemeindehaus.
Herzliche Einladung
Das Kindergottesdienstteam



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)
19.00 Uhr: Gebet für den Frieden in der Pfarrkirche

Mo, 3. Oktober

Tag der deutschen Einheit
18.30 Uhr: Gebet um Segen für unser Land

Di, 4. Oktober

Franz von Assisi
19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden, Pfarrkirche

Mi, 5. Oktober

18.00 Uhr: Josefsstunde

Do, 6. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und für die Familien

So, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)
18.00 Uhr: Versöhnungsabend Firmvorbereitung, in Reute
Meldung

Zum Tag der Deutschen Einheit gibt es am 3. Oktober in Michelwinnaden eine Andacht (18.30 Uhr, Pfarrkirche).

Reute –

Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 4. Oktober
8.00 Uhr, Gaisbeuren
Heinrich und Maria Krug, Karl und Maria Mast, Rosa Ströbele

Freitag, 7. Oktober
19.00 Uhr, Pfarrkirche Reute
Hilde und Max Geray; Klara Pahn; Josefine Knaupp, Mathilde Madlener (Jhrt.), Msgr. Ludwig Haas-Weissenbacher, Rosa Lämmle

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfangen: Solea Martins, Philipp Weiß



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

Di, 4. Oktober

7.35 Uhr: Schüलगottesdienst

Sa, 8. Oktober

14.00 Uhr: Trauung des Paares Teresa Spieler und Florian Bautz

So, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)
18.00 Uhr: Versöhnungsabend Firmvorbereitung, Pfarrkirche Reute
Meldung

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 2. Oktober
Karl Döbele
11.00 Uhr, Pfarrkirche

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfangen:
Lukas Karl Martin Burr
Levin Symelka

FIRMUNG



Versöhnungsabend in Reute: Die Firmung rückt immer näher, der letzte gemeinsame Gottesdienst der Firmvorbereitung ist am 9. Oktober um 18.00 Uhr in St. Peter und Paul in Reute. Bei diesem Versöhnungsabend finden im Anschluss an den Gottesdienst Einzelgespräche statt, daher nehmt Euch an diesem Tag bitte circa zwei Stunden Zeit. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Das Firmteam

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:
Sarah und Simon Lorenz

tung in St. Peter
18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

Fr, 7. Oktober

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in St. Anna-Kapelle in Steinach
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
19.00 Uhr: Andacht in Haslanden

Sa, 8. Oktober

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We/Hu) in St. Peter

So 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We/Hu) in St. Peter
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter
11.00 Uhr: Kindergottesdienst auf dem Kirchplatz vor St. Peter Siehe Meldung am Fuß dieser Seite

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.00 Uhr: Versöhnungsabend Firmvorbereitung, Pfarrkirche Reute
Meldung

ASANTE SANA AUF WIEDERSEHEN

Liebe Gemeindemitglieder aus der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee,

nach zweijähriger Coronapause durfte ich wieder als Vertretung in der SE Bad Waldsee sein. Vergelt's Gott für alle schönen Begegnungen und das freundliche Wiedersehen. Ich habe mich in allen Gemeinden sehr wohl gefühlt. Vergelt's Gott für viele Einladungen. Mein herzlicher Dank geht an Pfarrer Thomas Bucher und Pfarrer Stefan Werner für das Vertrauen.

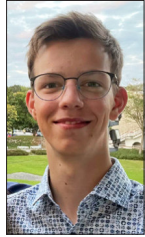


Ich bin wieder zurück in meiner Pfarrei in Nakuru/Kenia. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen, gerne wieder im nächsten Jahr.
Asante sana – Auf Wiedersehen
Ihr Pfarrer Francis Chepkuto

BLICK in die GEMEINDEN

KONZERT

Musik zur Marktzeit: Eine neue Reihe für junge Künstler soll samstags die Marktbesucher erfreuen. Vor oder nach dem Einkauf erklingt Musik in der Pfarrkirche St. Peter. Den Auftakt an diesem Samstag (1.10.) bildet Leo Straßner (Bild),



der derzeit seine C-Ausbildung an der Kirchenmusikschule in Rottenburg absolviert. Der 17-jährige Schüler ist seit drei Jahren festes

Mitglied im Team der Organisten in unserer Seelsorgeeinheit. Er wird seine Prüfungsstücke auf der Orgel präsentieren. Es sind Werke von Bach, Lübeck, Reger, Davids und Young. Das Konzert beginnt um 10.30 Uhr. Es dauert ca. eine halbe Stunde. Der Eintritt zu dieser neuen Musik-Reihe ist frei. Spenden sind willkommen. Den Spendenzweck stellen die jungen Künstler selber vor.

KIRCHENCHOR

Chorprobe donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

REUTE

Der Kirchenchor Reute hat Singstunde immer mittwochs um 20.00 Uhr. Interessierte sind jederzeit willkommen.

HAISTERKIRCH

Wegen des Feiertages am 3. Oktober ist das Pfarrbüro diesmal am Dienstag, 4. Oktober, geöffnet: von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

KEB

Besser schlafen

Am 15. Oktober bietet die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. einen Workshop mit Ulrike Rosenfeld zum Thema Besserer Schlaf an. Man lernt spezielle Übungen der Methode des SounderSleepSystem kennen. Sie helfen, leichter einzuschlafen, durchzuschlafen und ausreichend zu schlafen. An diesem Nachmittag erhalten Sie einen theoretischen und praktischen Einblick in die Methode und ihre Techniken.



Bitte bringen Sie warme und bequeme Kleidung mit sowie ein kleines Kissen, eine Decke. Am 15. Oktober in der Allmandstraße 10 in Ravensburg, 14.00 bis 17.30 Uhr, 30 €, Anmeldung erforderlich unter www.keb-rv.de oder Tel. 0751 / 3616130

KGR

Bericht von der Sitzung am 20. 9.

Die Sitzung in der Caritas-Woche hatte beim Kirchengemeinderat St. Peter tatsächlich auch den Schwerpunkt Caritas. Gäste waren nämlich Uschi Hirsch und Silvia Beddig aus dem Leitungsteam der Kleiderstube. Sie berichteten ausführlich über ihre wichtige Arbeit, die Menschen unterschiedlichster Couleur zusammenbringt, sowohl im Helferteam als auch bei denen, die zu ihnen kommen. Vor kurzem hatten sie ihr 25-jähriges Jubiläum gefeiert, auch mit einigen, die seit der ersten Stunde an mit dabei waren. Ein großes Lob vom Gremium für dieses tolle Engagement.

Diakon Görres geht in Ruhestand Diakon Görres ergänzte, was sonst noch an caritativem Engagement in der Kirchengemeinde lebt. Und er kündigte seinen Abschied aus der Gemeinde an. Im November wird er seinen Ruhestand antreten. Hier sucht das Pastoralteam natürlich nach einem personellen Ersatz. Die Ausschreibung wurde von Rottenburg genehmigt, jetzt hofft das Pastoralteam, dass sich jemand bewirbt.

Die neuen Oberminis

Als weitere Gäste in der Sitzung haben sich die neuen Oberministranten dem Gremium vorgestellt: Es sind Lukas Lerner, Paul Lerner und Franz Rehaag. (Ein Bild folgt im nächsten Kirchenanzeiger). Aufgrund von Nachfragen seitens der Angehörigen schlug das Thema „Spital“ in der Sitzung auf. Bedingt durch Corona können aktuell die bisherigen Angebote seelsorgerlicher bzw. liturgischer Art nur bedingt stattfinden. Mit den Angehörigen soll überlegt werden, wie eben den Bewohnerinnen und Bewohnern trotzdem seelischer Beistand gewährt werden kann. Das Thema Prävention vor sexuellem Missbrauch und Gewalt an Minderjährigen und Schutzbefohlenen war ein weiterer Tagesordnungspunkt in der Sitzung. Das Präventionsteam um Pfr. Bucher, Andreas Hund und Sandra Weber mit weiteren Mitgliedern aus allen Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit stellte kurz vor, welche Schritte bisher schon getan wurden hin zu einem Schutzkonzept, das eben kein Papiertiger sein soll, sondern eine tatsächliche Präventionsmaßnahme. Ein wichtiger Schritt ist dabei der Informations- und Werkstattabend, der am 13. Oktober stattfindet. Hierfür wurden die Verantwortlichen aller Gruppen und Gruppierungen aus der ganzen Seelsorgeeinheit eingeladen. (stw)

Angebote für Trauernde

der katholischen Kirchengemeinde St. Peter Bad Waldsee

In der Trauer nicht allein

Gottesdienst für Trauernde

Mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde die in dem Zeitraum von Anfang Juli 2022 bis Mitte September beerdigt wurden.

**Freitag, den 30.09.2022 um 19 Uhr
Pfarrkirche St. Peter Bad Waldsee**

Der Gottesdienst ist ein offenes Angebot, zu dem alle trauernden Menschen eingeladen sind, die sich angesprochen fühlen.



Team Trauerpastoral
Tel. 0163 / 9721608
Mail: Monika.Winstel@drs.de

In St. Peter in Bad Waldsee gibt es am morgigen Freitag, 30. September, um 19.00 Uhr einen Gottesdienst für Trauernde. Es wird jener Verstorbenen **aus der ganzen Seelsorgeeinheit**, die im Zeitraum von Anfang Juli 2022 bis Mitte September beerdigt wurden, namentlich gedacht.

Der Gottesdienst ist ein offenes Angebot, zu dem alle trauernden Menschen eingeladen sind, die sich angesprochen fühlen.

Team Trauerpastoral

Tel.: 0163 / 9721608 – Mail: Monika.Winstel@drs.de

VORTRAG



Hospizgruppe Bad Waldsee

Humor in der Sterbebegleitung – geht das? Humor und Sterben – dieses scheint ebenso unvereinbar wie Heiterkeit und Krankenhaus, doch für den Clown gehört beides zum Leben.

In einem sehr lebendigen Vortrag gibt Christoph Gilsbach (Bild) vielfältige Anregungen aus seinen Erfahrungen im Umgang mit Kranken und Sterbenden als Klinikclown am Universitätsklinikum Münster. Dazu lädt die Hospizgruppe ein. Am morgigen Freitag, 30. September, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche in Reute.



VORTRAG

„Wer braucht noch die Kirche(n)?“ Am nächsten Donnerstag, 6. Oktober, kommt die bekannte Theologie-Professorin Johanna Rahner (Bild) nach Bad Waldsee. Sie spricht zum Thema „Wer braucht noch die Kirche(n)?“ und fragt: „Ist Kirche neu zu denken?“ Dem öffentlichen Vortrag in der Schwäbischen Bauernschule schließt sich eine Diskussion an.

Moderiert wird die Veranstaltung von Diplomtheologin Regina Steinhauser. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



BEGEGNUNG

Jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr
Café GLOBAL
Für einander miteinander & Beratung
Im katholischen Gemeindehaus „Peterskeller“,
Klosterhof Bad Waldsee

Das Café Global im Katholischen Gemeindehaus St. Peter hat wieder geöffnet: Im Peterskeller treffen sich Waldseer/innen und Geflüchtete jeden Freitag (geöffnet von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

Ein herzliches Danke

an die Katholische Kirche, dass wir im Peterskeller unser CAFE GLOBAL anbieten können – für die WaldseerInnen eine schöne Möglichkeit, mit geflüchteten Menschen in Kontakt zu treten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Brigitte Kaiser, Global-Menschenrechtsladen

Konzert mit Leo Straßner am Samstag, 1. Oktober, in der Pfarrkirche St. Peter Bad Waldsee (10.30 Uhr)

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag Lukas-Lesejahr (C)

Heute, 29. September
Jjob 19,1-21-27; Lk 10,1-12

Freitag, 30. September
Jjob 38,1.12-21; 40, 3-5; Lk 10,13-16

Samstag, 1. Oktober
Jjob 42,1-3.5-6.12-17; Mt 18,1-5.10

Sonntag, 2. Oktober
L I: Hab 1,2-3;2,2-4; L II: 2 Tim 1,6-8.13-14; Ev: Lk 17,5-10

Montag, 3. Oktober
Gal 1,6-12; Lk 10,25-37

Dienstag, 4. Oktober
Gal 1,13-24; Lk 10,38-42

Mittwoch, 5. Oktober
Gal 2,1-2, 7-14; Lk 11,1-4

Donnerstag, 6. Oktober
Gal 3,1-5; Lk 11,5-13

Ökum. Bibel-Leseplan
Heute: 2 Chronik 36,1-10
Sirach 38,34b-39,11

Freitag: 2 Chronik 36,11-21
Sirach 42,15-25

Samstag: 2 Chronik 36,22-23
Sirach 51,1-12

Sonntag: Psalm 65

Montag: Ester 1,1-22

Dienstag: Ester 2,1-18

Mittwoch: Ester 2,19-3,6

Donnerstag: Ester 3,7-15

Der Einstieg in den Leseplan
ist jederzeit möglich.

KLOSTER REUTE



Grundsteinlegung für das Projekt Klosterberg

Zahlreiche Gäste – allen voran Bischof Fürst und Regierungspräsident Tappeser – waren am 21. September nach Reute gekommen, um der Grundsteinlegung für das Projekt Klosterberg beizuwohnen. Im Zeitraum von 2022 bis 2027 wird das Kloster – dessen Konvent leider stark zurückgeht – zukunftsfest gemacht. So soll es künftig aus franziskanischem Geist heraus Wohnen im und am Kloster geben. Baulich wird der übergroße Klosterkomplex auf den historischen Kern zurückgeführt. Nach den Ansprachen von Generaloberin Maria Hanna Löhlein, von Bischof Gebhard, Regierungspräsident Klaus Tappeser und Oberbürgermeister Matthias Henne wurde die Grundsteinlegung in einer liturgischen Feier zelebriert. Sr. M. Tobia und Maria Hanna versenkten eine Zeitkapsel (Bild), in die Gegenstände gelegt wurden, die in späteren Zeiten Aufschluss über das Projekt und das Jahr, in dem es in Angriff genommen wurde, geben werden. Unter anderem wurden ein Professring, ein Tau-Kreuz und Euro-Münzen hineingegeben. Architekt Marcus Wörtz legte zwei Darstellungen des Klosterbergs dazu. Maria Hanna gab eine Urkunde in die Zeitkapsel. Weiter wurden ein Exemplar der „Schwäbischen Zeitung“ vom 21. September 2022 sowie das aktuelle Sonntagsblatt hineingegeben. Begleitet wurde die Zeremonie von Fürbitten. rei / Fotos: Felix Kästle



Am 8. Oktober nach Aulendorf

Am 8. Oktober heißt es wieder „Pilgern für den Frieden“; an diesem Tag geht es gemeinsam nach Aulendorf.

Auf dem Weg befinden sich mehrere Bildstöcke und Bildtafeln der Guten Beth: Bildstöcke Aulendorfer Straße, Wegkapelle Eibhaus, Kapelle Obermöllenbronn, Bildstock „Wildsau“ und andere. Dort werden wir jeweils Statio machen und um den Frieden beten: Frieden in der Welt, in unserem Land, in der Kirche und in unseren eigenen Anliegen.

Der Ablauf ist wie folgt:

9.30 Uhr: Start mit dem Pilgergottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Reute

10.30 Uhr: Pilgerweg nach Aulendorf (12,5 km)

16.00 Uhr: Abschluss in der Kirche in Aulendorf
Bitte Vesper mitnehmen. Für die Rückfahrt ist gesorgt.

Herzliche Einladung.



Flohmarkt im Kloster Reute ist an diesem Samstag, 1. Oktober, sowie am 8. und 15. Oktober, jeweils von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Tau-Werk des Klosters (Richtung Obermöllenbronn, letztes Gebäude rechts). Angeboten werden Möbel, Uhren, Bilder, Geschirr, Textilien, Musikinstrumente, Steinzeug und Vieles mehr. Infos unter Tel. 7080 (Sr. Christa). chk/Fotos: Kloster

TELEFON, MAIL, ADRESSE

Gemeindeseelsorge

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Klosterhof 1, Tel. 40 94 180, hubert.vogel@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres (Gö): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@drs.de
Diakon Klaus Maier (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de
Gemeindereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, Verena.Westhaeusser@drs.de
Monika Winstel, Trauerbegleiterin (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Jugendseelsorge

Diakon David Bösl, Mobile Jugendseelsorge für den Raum Bad Waldsee
Klosterhof 1, Bad Waldsee – david.boesl@drs.de – Handy und Whatsapp: 0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119 – www.mobile-junge-kirche.de

Kur- und Reha-Seelsorge

Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12, egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrer Verena Engels (ev), Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Fax: 9 90 91-22

Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee Impressum

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Redaktion Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zum Mitnehmen aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital Man kann den Kirchenanzeiger auch als **Newsletter** beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

KA digital Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos **aufs Handy** schicken lassen. Wer das per **WhatsApp** möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über **Threema** gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



KIRCHENPFLEGEN

Die Bankverbindungen
der vier Kirchenpflegen in der SE

St. Peter Bad Waldsee
Raiffeisenkasse Ravensburg
IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12
BIC: SOLADES1RVB

St. Peter und Paul Reute
Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren
IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODES1RRG.

St. Johannes Baptist Haisterkirch
Raiffeisenkasse Ravensburg
IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50
BIC: SOLADES1RVB

St. Johannes Ev. Michelwinnaden
Volksbank Allgäu-Oberschwaben
IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005
BIC: GENODES1LEU

NACHBARSCHAFTS- HILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter
Tel. 0176 / 41 61 05 22
und per Mail an
Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Der Kirchenanzeiger wird am Mittwochabend auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden